



Pressemitteilung

67. Nordische Filmtage Lübeck: Die Preise sind vergeben!



Von links nach rechts: Jan Göransson, Fanny Ovesesen, Zinnini Elkington, Gabrielė Urbonaitė, André Siegers, John Skoog, David Borenstein, Natasha Arthy

Lübeck, 8. November 2025 – Bei der festlichen **Filmpreisnacht im Theater Lübeck** wurden am Samstagabend die **Preisträger:innen der 67. Nordischen Filmtage Lübeck** ausgezeichnet. **Moderatorin Loretta Stern** führte durch den Abend, an dem insgesamt **elf Preise im Gesamtwert von 67.500 Euro** verliehen wurden. Bereits zur **Eröffnung der Nordischen Filmtage am 5. November** wurde sowohl der norwegische Regisseur **Bent Hamer** mit dem **undotierten Ehrenpreis** des Festivals geehrt, als auch die zwei Drehbuchstipendien an Laurens Pérol und das Team Kristina Dreit und Felix Röben übergeben. Das **Lübecker Drehbuchstipendium** wird um drei weitere Jahrgänge verlängert – mit einer Fördersumme von insgesamt 465.000 Euro.

Neben zahlreichen internationalen Gästen, die ihre Werke in den verschiedenen Sektionen präsentierten, und den Preisträger:innen, nahmen auch prominente Vertreter:innen aus Politik und Diplomatie an der Veranstaltung teil. Zu den Gästen zählten der stellvertretende Stadtpräsident **Peter Petereit**, Lübecks Bürgermeister **Jan Lindenau** sowie die Senatorin für Kultur und Bildung, **Monika Frank**. Ebenfalls anwesend waren **Giedrius Puodžiūnas**, Botschafter der Republik Litauen, **Thomas Prey**, Honorarkonsul der Republik Finnland in Kiel, und **Mirko Schönfeldt**, Honorarkonsul der Republik Lettland. Unter den Anwesenden befanden sich zudem die Partner:innen und Sponsor:innen der Nordischen Filmtage, deren großzügige Unterstützung das Festival überhaupt erst möglich macht.

Der mit der höchsten Dotierung des Festivals von 12.500 Euro ausgestattete NDR-Filmpreis ging an die dänische Produktion **„Second Victims“ / „Det Andet Offer“**, entgegengenommen von Regisseurin **Zinnini Elkington**. „Dieses fesselnde Debüt führt uns mit perfektem Rhythmus und herausragenden schauspielerischen Leistungen durch Schuld, Trauer und Vergebung – und macht Lust auf weitere Werke der Regisseurin in der Zukunft.“, begründete die Jury des NDR-Filmpreises ihre Wahl.

Für Regisseurin **Gabrielė Urbonaitė** gab es gleich zwei Auszeichnungen für ihren Film „**Renovation**“ / „**Renovacija**“: Zum einen den **Preis des Freundeskreises für das beste Spielfilmdebüt**, dotiert mit 7.500 Euro, zum anderen den **Kirchlichen Filmpreis INTERFILM**, der mit 5.000 Euro ausgestattet ist. Urbonaitė nahm im vergangenen Jahr am Future North Programm der Nordischen Filmtage teil.

Aus der Sektion Spielfilme wurde der **Baltische Filmpreis für einen Nordischen Film**, dotiert mit 5.000 Euro, vergeben. Ihn gewann **John Skoog** mit seinem Film „**Redoubt**“ / „**Värn**“.

Der **Publikumspreis**, gestiftet von DIE GEMEINNÜTZIGE und mit 7.500 Euro dotiert, ging an Regisseur **Eirik Svensson**, der seinen Film „**Safe House**“ / „**Før Mørket**“ auf den nordischen Filmtagen präsentierte.

Die Filme im Dokumentarfilmwettbewerb der Nordischen Filmtage Lübeck konkurrierten um den von ver.di, Bezirk Lübeck/Süd-Ostholstein gestifteten, und mit 5.000 Euro dotierten **Dokumentarfilmpreis**. Er ging an „**Mr. Nobody Against Putin**“ und die Regisseure **Pavel Talankin** und **David Borenstein**, der den Preis persönlich entgegennehmen konnte.

Auch in der Kategorie **Kurzfilm** wurden mehrere Preise verliehen.

Der **CineStar-Preis** für den besten Kurzfilm in der Sektion Filmforum, dotiert mit 5.000 Euro und gestiftet von der CineStar-Gruppe, ging in diesem Jahr an „**Die Stimme des Ingenieurs**“ / „**The Engineer's Voice**“ von **André Siegers**. „Die Aspekte dessen, was uns als Individuum ausmacht, lernen wir erst richtig zu schätzen, wenn wir sie verlieren,“ bemerkte die Jury.

Eine **Lobende Erwähnung** erhielt der Film „**Mama Micra**“ von Rebecca Blöcher.

Der **Preis für den besten nordischen und baltischen Kurzfilm**, gestiftet von den Stadtwerken Lübeck und ebenfalls mit 5.000 Euro dotiert, wurde an **Saarlotta Virri** aus Finnland verliehen für ihren Kurzfilm „**Memories move like Distant Islands**“ / „**Muistot liikkuvat kuin kaukaiset saaret**“.

Die Jury sprach zudem eine lobende Erwähnung für „**Poor Me**“ / „**Stakkars Meg**“ der norwegischen Regisseurin **Liv Joelle Barbosa Blad** aus.

In der **Kinder- und Jugendsektion „Young Audience“** wurden drei Preise vergeben:

Die **Kinderjury** der Nordischen Filmtage Lübeck zeichnete den Film „**Honey**“ der dänischen Regisseurin **Natasha Arthy** mit ihrem, von der Hansestadt Lübeck gestifteten, Kinderjury-Preis (5.000 Euro) aus.

Die **Jugendjury**, bestehend aus Lübecker Jugendlichen im Alter von 14 bis 17 Jahren, vergab ihren mit 5.000 Euro dotierten Preis an die schwedische Regisseurin **Maria Eriksson-Hecht** für „**Kevlar Soul**“ / „**Kevlarsjäl**“.

Den **Kinder- und Jugendfilmpreis der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung**, dotiert mit 5.000 Euro, nahm **Fanny Ovesen** für ihren Film „**Live A Little**“ / „**Leva lite**“ entgegen.

Zum Abschluss der Veranstaltung nutzte Lübeck's Bürgermeister Jan Lindenau die Gelegenheit, dem Künstlerischen Leiter der Nordischen Filmtage, Thomas Hailer, für sein Engagement zu danken und seine Nachfolgerin Hanna Reifgerst vorzustellen. Auch Senatorin Monika Frank und Geschäftsführerin Susanne Kasimir schlossen sich den Dankesworten an. Im Anschluss wurden alle Preisträger:innen sowie Preisstifter:innen auf die Bühne gebeten.

Die **Nordischen Filmtage Lübeck** bringen vom 5. November noch bis morgen, den 9. November, über **191 Filme in 226 öffentlichen Veranstaltungen** in den Lübecker Spielstätten zur Aufführung. Die Nachfrage ist groß – deshalb stehen ab sofort weitere Karten im freien Verkauf zur Verfügung. Über 60 % des Programms stehen via Stream für das Publikum deutschlandweit bis zum Sonntag, den 16. November um 24 Uhr zur Verfügung.

Alle Preise & Preisstifter:innen der 67. Nordischen Filmtage Lübeck:

NDR-FILMPREIS
gestiftet vom Norddeutschen Rundfunk
12.500 Euro

„Second Victims“ / „Det Andet Offer“ von Zinnini Elkington

PREIS DES FREUNDESKREISES FÜR DAS BESTE SPIELFILMDEBÜT

gestiftet vom Freundeskreis der Nordischen Filmtage Lübeck

7.500 Euro

„Renovation“ / „Renovacija“ von Gabrielė Urbonaitė

PUBLIKUMSPREIS der Nordischen Filmtage Lübeck

gestiftet von der GEMEINNÜTZIGEN

7.500 Euro

„Safe House“ / „Før Mørket“ von Eirik Svensson

KIRCHLICHER FILMPREIS INTERFILM

gestiftet vom Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg

5.000 Euro

„Renovation“ / „Renovacija“ von Gabrielė Urbonaitė

BALTISCHER FILMPREIS FÜR EINEN NORDISCHEN SPIELFILM

gestiftet von Baltic Films

5.000 Euro

„Redoubt“ / „Värn“ von John Skoog

DOKUMENTARFILMPREIS

gestiftet von ver.di Bezirk Lübeck/Süd-Ostholstein

5.000 Euro

„Mr. Nobody Against Putin“ David Borenstein & Pavel Talankin

CINESTAR-PREIS

gestiftet von der CineStar Gruppe

5.000 Euro

„Die Stimme des Ingenieurs“ / „The Engineer's Voice“ von André Siegers

KINDER- UND JUGENDFILMPREIS DER GEMEINNÜTZIGEN SPARKASSENSTIFTUNG

gestiftet von der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck

5.000 Euro

„Live A Little“ / „Leva lite“ von Fanny Ovesen

PREIS DER KINDERJURY

Gestiftet von der Hansestadt Lübeck

5.000 Euro

„Honey“ von Natasha Arthy

PREIS DER JUGENDJURY

gestiftet von der Hansestadt Lübeck

5.000 Euro

„Kevlar Soul“ / „Kevlarsjäl“ von Maria Eriksson-Hecht

PREIS FÜR DEN BESTEN NORDISCHEN UND BALTISCHEN KURZFILM

gestiftet von den Stadtwerken Lübeck

5.000 Euro

„Memories move like Distant Islands“ / „Muistot liikkuvat kuin kaukaiset saaret“ von Saarlotta Virri

EHRENPREIS

Gestiftet von den Nordischen Filmtagen Lübeck

Undotiert

Bent Hamer

Pressematerialien:

Die Jurybegründungen sind ab 23.00 Uhr hier zu finden:

<https://nordische-filmtage.de/de/ueberuns-profil/preise-und-juries/jurybegrundungen-2025>

Filmstills und Festivalfotos:

<https://nordischefilmtage.de/de/presse/fotos>

Pressemitteilungen

Alle Informationen rund um die 67. Nordischen Filmtage Lübeck finden sich auf der Webseite www.nordische-filmtage.de und auf den Social Media Plattformen:

[Facebook](#), [Instagram](#), [YouTube](#).

Die Nordischen Filmtage Lübeck sind eine Veranstaltung der Hansestadt Lübeck und werden unterstützt vom Land Schleswig-Holstein, von Creative Europe MEDIA, den Lübecker Stiftungen – Possehl-Stiftung, Gemeinnützige Sparkassenstiftung und Wessel Stiftungen –, vom Freundeskreis der Nordischen Filmtage e. V. und vom NDR als Medienpartner. Hinzu kommen zahlreiche weitere Partner:innen und Sponsor:innen: CineStar, Stadtwerke Lübeck, STAWAG Stadtwerke Aachen AG, Finnlines, Moinsener, KOLK17, das Europäische Hansemuseum, skanbo, die Grundstücks-Gesellschaft TRAVE, und Convotis.

Press Release

The 67th Nordic Film Days Lübeck Prizes have been Awarded



From left to right: Jan Göransson, Fanny Ovesesen, Zinnini Elkington, Gabrielė Urbonaitė, André Siegers, John Skoog, David Borenstein, Natasha Arthy

Lübeck, November 8. 2025 - The film awards for the **67th Nordic Film Days Lübeck** were handed out this evening at the gala **Prize Night at Theater Lübeck**. **MC Loretta Stern** hosted the ceremony during which prizes worth **67,500 euros** were awarded. The festival's **Honorary Prize** was awarded to Norwegian director **Bent Hamer** during the **Nordic Film Days opening ceremonies on November 5**, alongside the announcement of the recipients of the Lübeck Script Development grant, Laurens Pérol, and the duo of Kristina Dreit and Felix Röben. **The Lübeck Script Development** grant has been extended for another three years, for a total subsidy of 465,000 euros.

In addition to the many international guests who introduced their work in the various sections, and Saturday's prize winners, prominent representatives from the political and diplomatic spheres were also at the event. That included the deputy city president **Peter Petereit**, Lübeck's mayor **Jan Lindenau**, and **Monika Frank**, the city-state's senator for culture and education. Also on hand were Lithuanian ambassador **Giedrius Puodžiūnas**, **Thomas Prey**, honorary consul of Finland in Kiel, and **Mirko Schönfeldt**, honorary consul of Latvia. Many of the Nordic Film Days' partners and sponsors, whose generous support makes the festival possible, were also at the ceremony.

The Nordic Film Days gala award ceremony recognised winners in various sections of the festival.

The NDR Film Prize, carrying the highest endowment with 12,500 euros, went to the Danish film **"Second Victims / Det Andet Offer"** and was accepted by director **Zinnini Elkington**.

The NDR jury commented on its selection with the statement, "With perfect rhythm and outstanding acting, this compelling debut takes us on a journey through guilt, sorrow, and forgiveness – leaving us eager to see what the director will do in the future".

Director **Gabrielė Urbonaitė** garnered two awards for her film **"Renovation / Renovacija"**. She took home the prize of the **Friends of the NFL** for best narrative feature debut, endowed with 7,500 euros, as well as the **Interfilm Church prize**, which carries a 5,000 euro endowment. Urbonaitė took part in last year's Future North programme at the Nordic Film Days.

In the narrative Competition, the **Baltic Film Prize** for a **Nordic movie**, endowed with 5,000 euros, went to **John Skoog** for **"Redoubt / Värn"**.

The **Audience Prize**, sponsored by Die Gemeinnützige community organisation with 7,500 euros, was awarded to director **Eirik Svensson**, who presented his film **"Safe House / Før Mørket"** at the festival.

The films in the documentary Competition of the Nordic Film Days were vying for the **Documentary Film Prize**, endowed by the ver.di trade union regional office of Lübeck/Southeast Holstein with 5,000 euros. It was won by **"Mr. Nobody Against Putin"** and directors **Pavel Talankin and David Borenstein**, who was on hand to accept the award.

Several prizes were also handed out to short films.

The **CineStar Prize** for the best short in the Filmforum section, endowed by CineStar with 5,000 euros, went to **"Die Stimme des Ingenieurs / The Engineer's Voice"** directed by **André Siegers**. The jury noted that "we only learn to treasure the aspects that make us who we are when we lose them".

"Mama Micra" by **Rebecca Blöcher** received an honourable mention.

This year's award for **best Nordic or Baltic Short Film**, endowed with 5,000 euros by Lübeck's public utilities company, went to Finland's **Saarlotta Virri** for her short **"Memories move like Distant Islands / Muistot liikkuvat kuin kaukaiset saaret"**.

The jury also gave an honourable mention to **"Poor Me / Stakkars Meg"** by Norwegian director **Liv Joelle Barbosa Blad**.

Three prizes were handed out in the **Young Audience** section.

The Children's jury of the Nordic Film Days honoured the film **"Honey"** by Danish director **Natasha Arthy** with the **Children's Jury Prize** sponsored (5,000 euros) by the city of Lübeck.

The Youth jury, made up of Lübeckers between the ages of 14 and 17, awarded their prize, endowed with 5,000 euros, to Swedish director **Maria Eriksson-Hecht** for her **"Kevlar Soul / Kevlarsjäl"**.

Meanwhile, the Children's and Youth Prize endowed with 5,000 by the **Gemeinnützige Sparkassenstiftung** (non-profit savings bank association) went to **Fanny Ovesen** for her film **"Live a Little / Leva lite"**.

At the close of the ceremony, Lübeck's mayor, Jan Lindenau took the opportunity to thank artistic director Thomas Hailer for his commitment to the festival, and to introduce his successor, Hanna Reifgerst. Senator Monika Frank, and managing director, Susanne Kasimir, joined in expressing their gratitude. All the prize winners and prize sponsors were then invited up on stage.

More than **191** films were shown in **226** public screenings at **Lübeck** venues during the Nordic Film Days, which began on November 5 and wrap up tomorrow, November 9. Demand for tickets was high, so additional tickets have now been released for purchase. More than 60 percent of that line-up is also available for streaming by audiences all over Germany through Sunday, November 16.

All prizes and sponsors at the 67th Nordic Film Days Lübeck

NDR FILM PRIZE

sponsored by broadcaster Norddeutscher Rundfunk
12,500 euros

Second Victims / Det Andet Offer by Zinnini Elkington

FRIENDS OF THE NFL PRIZE FOR BEST FIRST NARRATIVE FEATURE

sponsored by Friends of the Nordic Film Days Lübeck
7,500 euros

Renovation / Renovacija by Gabrielè Urbonaitė

AUDIENCE PRIZE

sponsored by GEMEINNÜTZIGEN
7,500 euros

Safe House / Før Mørket by Eirik Svensson

INTERFILM CHURCH PRIZE

sponsored by the Lübeck-Lauenburg Protestant-Lutheran church district
5,000 euros

Renovation / Renovacija by Gabrielè Urbonaitė

BALTIC FILM PRIZE FOR A NORDIC NARRATIVE FEATURE

sponsored by Baltic Films
5,000 euros

Redoubt / Värn by John Skoog

DOCUMENTARY FILM PRIZE

sponsored by ver.di Lübeck/South-East Holstein
5,000 euros

Mr. Nobody Against Putin, David Borenstein & Pavel Talankin

CINESTAR PRIZE

sponsored by the CineStar Group
5,000 euros

Die Stimme des Ingenieurs / The Engineer's Voice by André Siegers

CHILDREN'S AND YOUTH FILM AWARD OF THE GEMEINNÜTZIGE
SPARKASSENSTIFTUNG

sponsored by the Gemeinnützigen Sparkassenstiftung Lübeck
5,000 euros

Live A Little / Leva lite by Fanny Ovesen

CHILDREN'S JURY PRIZE

sponsored by the city of Lübeck
5,000 euros

Honey by Natasha Arthy

YOUTH JURY PRIZE

sponsored by the city of Lübeck
5,000 euros

Kevlar Soul / Kevlarsjäl by Maria Eriksson-Hecht

PRIZE FOR BEST NORDIC OR BALTIC SHORT FILM

sponsored by the Stadtwerken Lübeck (Lübeck public utilities)
5,000 euros

Memories move like Distant Islands / Muistot liikkuvat kuin kaukaiset saaret by Saarlotta Virri

HONORARY PRIZE

sponsored by the Nordic Film Days Lübeck
unendowed

Bent Hamer

Press material

Jury statements will be available here after 11:00 pm:

<https://nordische-filmtage.de/de/ueberuns-profil/preise-und-juries/jurybegruendungen-2025>

Film stills and festival photos:

<https://nordischefilmtage.de/de/presse/fotos>

Press Releases

<https://nordischefilmtage.de/en/presse/meldungen>

Complete information about the 67th Nordische Filmtage Lübeck can be found at our website www.nordische-filmtage.de and on [Facebook](#), [Instagram](#), [YouTube](#).

The Nordic Film Days Lübeck is mounted by the Hanseatic City of Lübeck and supported by the state of Schleswig-Holstein, Creative Europe MEDIA, several Lübeck foundations – the Possehl Foundation, the Gemeinnützige Sparkassenstiftung (non-profit savings bank association), and the Wessel Stiftungen, the non-profit Friends of the Nordic Film Days, and broadcaster NDR as media partner. In addition, the festival has numerous additional partners and sponsors, including CineStar, Stadtwerke Lübeck (Lübeck public utilities), STAWAG Stadtwerke Aachen AG, Finnlines, Moinsener, KOLK17, the European Hansemuseum, skanbo, the TRAVE housing association, and Convotis.

Pressekontakt:

Hansestadt Lübeck - Nordische Filmtage Lübeck
+49 (0)451 122 1331

Julia Kainz, PR Agentur filmcontact
presse@nordische-filmtage.de
+49 (0) 30 27908700

Wenn Sie keine weiteren E-Mails empfangen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).